

Ressort: Auto/Motor

EuGH-Gutachten stützt deutsche Pkw-Maut

Luxemburg, 06.02.2019, 10:15 Uhr

GDN - EuGH-Generalanwalt Nils Wahl empfiehlt, die Klage Österreichs gegen die geplante deutsche Autobahnmaut abzuweisen. Das teilte der Gerichtshof am Mittwoch mit.

Der Umstand, dass Haltern von in Deutschland zugelassenen Fahrzeugen eine Steuerentlastung bei der deutschen Kraftfahrzeugsteuer zugutekomme, die dem Betrag der Infrastrukturabgabe entspreche, stelle keine Diskriminierung aus Gründen der Staatsangehörigkeit dar, hieß es in einer Stellungnahme. Das Gutachten hat hohes Gewicht, die Generalanwälte am Europäischen Gerichtshof unterstützen die Richter stets in ihrer Entscheidungsfindung. Österreichs hatte gegen die deutsche Pkw-Maut geklagt, weil nach Ansicht Wiens in der Praxis nur ausländische Fahrzeughalter belastet würden. Dies führe zu einer mittelbaren Diskriminierung aus Gründen der Staatsangehörigkeit. Der Generalanwalt spricht dagegen von einem "grundlegenden Missverständnis des Begriffs 'Diskriminierung'". Außerdem müssten die Halter von in Deutschland zugelassenen Fahrzeugen unabhängig davon, ob sie tatsächlich heimische Autobahnen benutzten, die Infrastrukturabgabe in Höhe des für eine Jahresvignette geschuldeten Betrags zahlen - im Gegensatz zu ausländischen Autofahrern.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-119638/eugh-gutachten-stuetzt-deutsche-pkw-maut.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619